LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
18. Wahlperiode

Drucksache **18/21503**

28.09.2026

Kleine Anfrage 8826

der Abgeordneten Ellen Stock und Stefan Zimkeit SPD

Umsetzung des Ehrenamtsvertrags zwischen dem Ministerium für Heimat, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen und der GEMA

Mit Vorlage des Berichts „GEMA-Gebühren: Sachstand zur Umsetzung“ (Vorlage 18/5335) in der Sitzung des Ausschusses für Heimat und Kommunales vom 10. Juli 2026, berichtete die Landesregierung über den mit der GEMA ab dem 1. Juli 2026 geschlossenen Ehrenamtsvertrag für ehrenamtlich getragene Vereine und Organisationen.

Nach Angaben der Landesregierung können von dem Vertrag grundsätzlich rund 130.000 Organisationen profitieren. Förderfähig sind Veranstaltungen, die unter anderem ohne Eintrittsgeld durchgeführt werden und eine Veranstaltungsfläche von höchstens 500 Quadratmetern aufweisen. Pro Organisation können bis zu vier Veranstaltungstage im Jahr vom Ehrenamtsvertrag erfasst werden. Die hierfür vorgesehenen Haushaltsmittel sollen nach Einschätzung der Landesregierung für die Jahre 2026 und 2027 ausreichen.

Da der Ehrenamtsvertrag nun schon seit dem 1. Juli 2026 in Kraft ist, liegen inzwischen erste praktische Erfahrungen vor. Insbesondere ist von Interesse, in welchem Umfang Vereine und Organisationen die Möglichkeit der Kostenübernahme tatsächlich in Anspruch nehmen und welche Veranstaltungen davon bisher profitiert haben.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie viele Organisationen – bzw. Vereine oder Verbände – haben seit dem Inkrafttreten des Ehrenamtsvertrags am 1. Juli 2026 die Übernahme von GEMA-Gebühren im Rahmen des Ehrenamtsvertrags beantragt? (bitte nach Monaten sowie nach Kommune aufschlüsseln)

2. Wie viele Anträge wurden seit dem 1. Juli 2026 abgelehnt bzw. konnten nicht im Rahmen des Ehrenamtsvertrags berücksichtigt werden? (bitte die jeweiligen Gründe für die Ablehnung bzw. Nichtberücksichtigung darstellen)

3. Wie hoch sind die bislang im Rahmen des Ehrenamtsvertrags tatsächlich angefallenen und vom Land übernommenen GEMA-Gebühren? (bitte die Summe der seit dem 1. Juli 2026 tatsächlich abgeflossenen Haushaltsmittel sowie die bereits bewilligten, aber noch nicht ausgezahlten Mittel darstellen)

Datum des Originals: 28.09.2026/Ausgegeben: 30.09.2026

4. Wie viele Veranstaltungen wurden seit dem 1. Juli 2026 über den Ehrenamtsvertrag gefördert bzw. von der Übernahme der GEMA-Gebühren erfasst?

5. Welche Veranstaltungen wurden seit dem 1. Juli 2026 im Rahmen des Ehrenamtsvertrags gefördert? (bitte nach Art der Veranstaltung und Kommune aufschlüsseln)

Ellen Stock
Stefan Zimkeit